Berufliche Weiterbildungen für Beschäftigte in Einrichtungen
der Kinder- und Jugendhilfe

Corona-Lockdown und die Folgen für Kinder und Jugendliche

Termin / Uhrzeit	21.09.2021 9:00 – 15:00 Uhr
Ort	MGH Pusteblume, Zur Saaleaue 51a, 06122 Halle
Ziel	Vermittlung von aktuellen Erkenntnissen zu den Folgen der Corona-Maßnahmen für Kinder, Jugendliche und deren Eltern. Aufzeigen von pädagogischen Handlungsoptionen, mit denen Defizite vermindert bzw. kompensiert werden können.
Inhalte und Umfang	Die Corona-Pandemie hat unsere Gesellschaft tiefgreifend beeinflusst. Kinder und Jugendliche standen dabei nur bedingt im Fokus. Während sich wirtschaftliche Verluste ziemlich genau beziffern lassen, sind wir bezüglich der negativen Auswirkungen auf Minderjährige noch unsicher. In den letzten Wochen sind erste seriöse Studien erschienen, die sich mit diesem Thema befassen. Die Veranstaltung möchte den derzeitigen Wissensstand zusammenfassen und auf die verschiedenen Auswirkungen sowie Interventionsmöglichkeiten eingehen. Alle Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Erfahrungen und Fälle einzubringen und kollegial besprechen zu lassen. - Studien zur seelischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen nach den Corona-Maßnahmen - Typische Verhaltensveränderungen - Interventionsmöglichkeiten in Kita, Schule und Hort - Falldiskussionen
Referent*in	Herr Olav Schwarz, Pädagoge, Psychologischer Psychotherapeut
Teilnehmende	Pädagog*innen, Erzieher*innen, Schulsozialarbeiter*innen, Eltern Alle Interessent*innen
Kosten	75,00 € / Person
Anmeldung bis	27.08.2021 (danach auf Anfrage)

AWO Akademie Mitteldeutschland
in Trägerschaft der
AWO SPI Soziale Stadt und
Land Entwicklungsgesellschaft

Frau J. Torres Lupp
Tel.: 0341 / 355 2760
Mail:
wbawoakademie@awo-spi.de

Anmeldung

Fax: 0341 / 355 27 629

Frau H. Joachimsthaler
Tel.: 0345 / 68 69 48 24
Mail:
h.joachimsthaler@awo-spi.de

Hiermit melde ich mich/meine*n Mitarbeiter*in verbindlich an:

Veranstaltung: _____

am: _____ **in:** _____

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Ich arbeite in folgender Organisation / Einrichtung:

Träger: _____

Einrichtung: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Rechnungsadresse:

Träger/Institution: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

☐ Ich möchte über weitere Seminarangebote informiert werden und bin einverstanden, dass meine Angaben (Einrichtungsadresse, E-Mail) dafür genutzt werden.

Eine schriftliche Absage ist gebührenfrei **bis 3 Wochen vor dem Veranstaltungstermin** möglich. Bei späterer Absage sowie bei Nichterscheinen trotz verbindlicher Anmeldung wird die volle Seminargebühr fällig.
Die Seminargebühr ist **nach Eingang der Rechnung** mit einer Frist von 10 Tagen zu überweisen.
Bei zu geringer Anmeldungszahl behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen. Die Seminargebühr wird dann zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmenden bestehen nicht.

Datum _____ Unterschrift _____